

*Hier darf jeder mitreden!*



## **Protokoll der Borner Runde**

**Di. 29. März 2011 19.00–21.00 Uhr im Stadtteilbüro Osdorfer Born**

TOP 1. Anwesend waren 22 Teilnehmer davon 14 stimmberechtigte Bewohner.

TOP 2. Anträge an den Verfügungsfonds  
keine

TOP 3. Bericht Hr. Zorn zum Projekt Bürgerhaus:

Nach Anhörung der Bürgermeinungen in der Maria Magdalena Kirche am 3.3. und einer weiteren Bewertung in der Steuerungsrunde, fasste die Jury den Beschluss, Entwurf Nr. 4 (Büro KBNK) auszuwählen. Ausschlaggebend war der finanzielle Ansatz des Entwurfs, der unter weglassen sonstiger Bauten, die Sanierung aller bestehenden Pavillons beinhaltete. Das der von den Bürgern bevorzugte Entwurf verworfen wurde, lag im wesentlichen an den finanziellen Risiken. Die Wünsche der Bewohner sollen in soweit berücksichtigt werden, dass der Entwurf 4 in einigen Punkten überarbeitet werden soll. Näheres hierzu wird Hr. Höltgen von der GWG-Gewerbe ausführen. Die Zusammensetzung der Jury bestand im wesentlichen aus Vertretern des Bezirksamtes Altona, der BSU, der Bezirksversammlung des Trägers und der GWG-Gewerbe.

TOP 4. Bericht Hr. Höltgen GWG-Gewerbe

Hr. Höltgen berichtete noch einmal über die Ausschlaggebenden Punkte der Entscheidung. Es war den Entscheidern klar, dass der Entwurf in einigen Punkten zu überarbeiten ist um den Wünschen der Bewohner entgegen zu kommen. Insbesondere die Eingangssituation wurde bemängelt. Hier wünscht man sich offenere und weichere Linien und eine insgesamt wohnlichere und einladendere Atmosphäre. Auch farblich sollen eindeutige Akzente gesetzt werden um auch eine Signalwirkung zu erzielen. Der Dorfplatz ist auf der Nordseite des Hauptgebäudes nicht gut untergebracht (Schattig, feucht). Hier wird ein Bereich auf der Südseite des Hauptgebäudes als Hauptbereich gewünscht. Die ersten Ergebnisse der Überarbeitung sollen auch bei der nächsten AG Bürgerhaus vorgestellt werden (14.4.2011). Die Planung der Außenanlagen wurde noch nicht in Angriff genommen, da hier für noch kein Budget vorgesehen ist. Es gibt wohl schon Zusagen seitens der Behörde für Stadtentwicklung aber konkrete Zahlen wurden noch nicht festgeschrieben. Wie beim Umbau der Gebäude, soll es einen Wettbewerb geben, in dem verschiedene Landschaftsarchitekten konkurrierende Entwürfe vorstellen sollen. Hier soll auch für eine Investition im Bereich künstlerische Gestaltung geworben werden. Insgesamt umfasst das Grundstück eine Fläche von 25.000m<sup>2</sup>.

---

### **Borner Runde**

Gewählte Vertreter :  
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke  
Andreas Lettow,

Postanschrift:  
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born  
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg  
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60  
e-mail: [born-to-be@gmx.net](mailto:born-to-be@gmx.net)

*Hier darf jeder mitreden!*



TOP 5. Schließung der Postbank Filiale Bornheide 45

Die Postbank hat uns eine Stellungnahme zugeleitet, in der das Bedauern über die Schließung zum Ausdruck gebracht wurde, man aber aus betriebswirtschaftlichen Gründen keine anderen Möglichkeiten sieht. Es wurde an dieser Stelle noch einmal auf die günstig gelegenen Filialen in Lurup und die Möglichkeit hingewiesen, Automaten der Cashgroup zu nutzen, z.B. Deutsche Bank (Rugenbarg/Luruper Hauptstr.) , Commerzbank (Elbeeinkaufszentrum), etc. Ein Gesprächsangebot wurde nicht unterbreitet. Die Borner Runde will noch überprüfen, in wie weit Zahlungen der ARGE an die Postbank geknüpft sind.

TOP 6. Besuch von Senatorin Fr. Blankau im Osdorfer Born-

Um der neuen Senatorin einen Eindruck über die Situation und die Erfordernisse im Osdorfer Born zu geben, wird sich um ein Besuch Ende Mai bemüht. Insbesondere die Ausgestaltung des Bürgerhauses soll im Mittelpunkt stehen, da hier auch noch finanzielle Unterstützung nötig sein wird.

TOP 7. Sonstiges

Die neue Leiterin der SAGA/GWG Geschäftsstelle Bornheide 10 soll für die nächste Borner Rund eingeladen werden.

Im Bornpark gibt's es immer noch keinen Kiosk, die Toiletten bleiben weiterhin geschlossen.

Vom Polohof wurden schon die ersten Staubentwicklungen gemeldet. Die Borner Runde bleibt an der Thematik dran

Die nächste Borner Runde findet am **26.04.2011** 19:00 im Stadtteilbüro statt.

(Protokoll: Andreas Lettow)

---

**Borner Runde**

Gewählte Vertreter :  
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke  
Andreas Lettow,

Postanschrift:  
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born  
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg  
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60  
e-mail: [born-to-be@gmx.net](mailto:born-to-be@gmx.net)